

## **BERICHT DES RECHNUNGSPRÜFERS ZUR JAHRESABSCHLUSSRECHNUNG FÜR DAS FINANZJAHR 2021**

Vorausgeschickt, dass

- der unterfertigte Rechnungsprüfer UNTERHAUSER Dr. Christian, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater mit Büro in Montan, eingetragen in der Berufskammer der Wirtschafts- und Steuerberater Bozen Nr. 418/A und im staatlichen Verzeichnis der Rechnungsprüfer Nr. 130857, mittels Beschluss des Delegiertenrates vom 13.03.2017 zum Rechnungsprüfer des Bonifizierungskonsortiums Passer-Eisackmündung ernannt wurde;
- dem unterfertigten Rechnungsprüfer die vom Verwaltungsrat erstellte Jahresabschlussrechnung für das Finanzjahr 2021 samt Abschlussprotokoll, wie von der Satzung vorgesehen, im Entwurf zur Prüfung vorgelegt wurde;
- die vom Rechnungsprüfer ausgeführte vorgeschriebene Prüfung unter Beachtung der Bestimmungen der Satzungen des Konsortiums erfolgte;
- dass in Folge der Genehmigung des neuen Klassifizierungsplanes und der darauf basierenden Berechnung der Mitgliedsbeiträge, die Struktur des Haushaltes ab dem Geschäftsjahr 2017 diesen Notwendigkeiten angepasst wurde;

*erstellt*

der Rechnungsprüfer folgenden Bericht zur Abschlussrechnung für das Finanzjahr 2021 des Bonifizierungskonsortiums Passer-Eisackmündung:

Der Rechnungsprüfer

*bestätigt*

nach Einsichtnahme und Prüfung der Abschlussrechnung für das Finanzjahr 2021 sowie der diesbezüglichen Erläuterungen, dass

- die Abschlussrechnung unter Beachtung der Satzungen des Konsortiums erstellt und vorgelegt wurde, wobei die vom Art. 18 der Satzung vorgesehene getrennten Gebarung für die landwirtschaftliche Tätigkeit aufgrund der Einstellung derselben nicht mehr notwendig ist;
- die Salden, der in der Abschlussrechnung angeführten Kapitel, den Ergebnissen der Buchhaltung entsprechen;
- die Veränderungen und der Bestand der aktiven und passiven Rückstände stichprobenmäßig untersucht und für richtig befunden wurden – die ermittelte Differenz der Veränderungen der Rückstände fließt in die Abschlussrechnung ein;
- aufgrund der durchgeführten stichprobenartigen Kontrollen der Bestand sowie die Einziehbarkeit der aktiven Rückstände grundsätzlich gegeben ist;
- die korrekte Darstellung der Kassengebarung, auch kompetenzmäßig, festgestellt wurde;
- die Rechnungslegung des Schatzmeisters mit den im Rechnungsabschluss ausgewiesenen Einhebungen und Zahlungen übereinstimmt;
- gemäß den abgegebenen Erklärungen keine außerbilanzmäßigen Verpflichtungen und Verbindlichkeiten zum 31.12.2021 bestehen;
- der Haushaltsvoranschlag 2021 vom Delegiertenrat genehmigt und anschließend mittels Beschlüsse des Delegiertenrats abgeändert wurde;

und stellt Folgendes fest:

- 1) nach Auswertung der Ergebnisse der Buchhaltung ergibt sich folgende Übersicht:

<b>Kassastand am 01.01.2021</b>		<b>2.022.609,69</b>
Gesamte Einnahmen	2.564.990,74	
Gesamte Ausgaben	2.688.528,32	
<b>Kassastand Stichtag Finanzjahr 2021</b>		<b>1.899.072,11</b>
Einnahmerrückstände	2.181.764,47	
Ausgabenrückstände	3.184.057,63	
<b>Verwaltungsüberschuss</b>		<b>896.778,95</b>

- 2) der Kassenstand zum Jahresabschluss über 1.899.072,11 findet in der Rechnungslegung des Schatzmeisters Bestätigung;
- 3) der Verwaltungsüberschuss kann folgendermaßen aufgeschlüsselt werden:

<b>Detail Jahresabschlussrechnung</b>		
<b>Kompetenzgebarung laufende Posten</b>		
Laufende Einnahmen	1.637.210,56	
Laufende Ausgaben	1.406.827,25	
<b>Gesamte ordentliche Kompetenzgebarung</b>		<b>230.383,31</b>
<b>Rückständerbewegungen laufend</b>		
Einnahmen 2021 Rückstände Vorjahre	783.147,65	
Ausgaben 2021 Rückstände Vorjahre	731.678,29	
<b>Gesamte ordentliche Kompetenzgebarung</b>		<b>51.469,36</b>
<b>Kapitalbewegungen / Darlehen</b>		
Einnahmen	1.867,20	
Ausgaben	432.530,02	
<b>Gesamt Kapitalbewegungen / Darlehen</b>		<b>- 430.662,82</b>
<b>Sondergebarung</b>		
Einnahmen	142.765,33	
Ausgaben	117.492,76	
<b>Gesamt Sondergebarung</b>		<b>25.272,57</b>
<b>Kassastand Vorjahr</b>		<b>+ 2.022.609,69</b>
<b>Summe Rückständegebarung (inkl. Veränderung)</b>		<b>- 1.002.293,16</b>
<b>Verwaltungsüberschuss 2021</b>		<b>896.778,95</b>

- 4) bei der Abfassung wurden die Informationsprinzipien hinsichtlich Transparenz und Verständlichkeit des Verwaltungsergebnisses beachtet;

- 5) die hohen Aktiv- und Passivrückstände wurden zum Teil abgebaut und sind weiter abzubauen und laufend auf ihre Einbringlichkeit bzw. Verbindlichkeit hin zu überprüfen, wie bereits im letzten Bericht angeführt;

### **PRÜFUNGS- UND SICHTVERMERK**

Der Rechnungsprüfer

*erklärt*

- 1) die Prüfung der Jahresabschlussrechnung 2021 im Sinne der einschlägigen Gesetzesbestimmungen und der Satzungen des Konsortiums, sowie entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Durchführung von Abschlussprüfungen, sofern anwendbar, ausgeführt zu haben – in völliger Unabhängigkeit zu den Organen;
- 2) dass man ihm alle erbetenen Auskünfte und Nachweise bereitwillig erteilt und weiters bestätigt hat, dass die vollständigen Unterlagen des zu prüfenden Rechnungsabschlusses vorgelegt wurden;

*und bestätigt daher*

die Ordnungsmäßigkeit der Buchhaltung und der Jahresabschlussrechnung in der vorgelegten Fassung, unter Berücksichtigung der in diesem Bericht enthaltenen Anmerkungen.

Montan, am 01.03.2022

Dr. Christian Unterhauser

